

Update Lebensmittelrecht - Tierwohl und Haltungsformen auf dem Prüfstand

Inhalt: Welche Siegel und Label helfen beim tierwohlbewussten Einkauf? „Für mehr Tierschutz“ „Initiative Tierwohl“ „FairMast“ „BauernGut“ „Strohschwein“ Die Verunsicherung der Verbraucher ist aufgrund der Vielzahl von Labels, die mit Tierwohl werben, groß. Neben der Kennzeichnung der Haltungsform können Hersteller auf freiwilliger Basis ihre Fleisch- und Milchprodukte in vier verschiedene Stufen einordnen. Doch was bedeuten die vier Haltungsformen? Welche Anforderungen an die Tierhaltung bestehen in den verschiedenen Stufen? Gibt es ein Kontrollsystem? Wie hängen die verschiedenen Tierwohl-Siegel mit der Haltungsform zusammen? Antworten auf diese und weitere Fragen erfahren die Teilnehmenden in dieser Veranstaltung, die einen berufsübergreifenden Bezug zum unterrichtlichen Einsatz in verschiedenen Lernfeldern/Fächern bietet.

Nr: 24F2200011

von: 04.03.2025 | 13:00:00 Uhr

bis: 04.03.2025 | 15:30:00 Uhr

Anmeldeschluss: 11.02.2025

Kapazität: 12

Einordnung: Ernährung, Hauswirtschaft und Versorgung (BbS) - Gastronomie (BbS)

Veranstaltungsleiter: Brodhun, Beate

Zielgruppe: Lehrkräfte

Veranstaltungsort: Berufsbildende Schulen "Hermann Beims" Magdeburg - Standort
Bodestraße
Magdeburg

Dozenten: Blamberg, Evamaria, Brodhun, Beate

Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Entertaste" drücken.

http://www.bildung-isa.de/index.php?KAT_ID=15395&fortbildung_id=63534#f63534

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.

